



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 2. Mannschaft
vom 2. Oktober 2020

FC Rohr : FC Entfelden 4:0 (1:0)

Sportplatz : Winkel, Rohr
Schiedsrichter: Yannick Schwegler

Tore

20. Min. 1:0
62. Min. 2:0
78. Min. 3:0
88. Min. 4:0

Startaufstellung FC Entfelden

Remo Kugler, Lukas Kugler, Gabriel Castro, Hamdija Malagic, Domenico Sorrentino, Pascal Stierli, Ajdin Kucalovic, Christian Lüthi, Gianluca Sorrentino, Abdullah Hzni, Kenan Salesevic

Ersatzspieler FC Entfelden

Michael Kägi, Dario Schaller, Christoph Baumann, Gianluca Moro, Mike Wagner

Bemerkungen FC Entfelden

Sandro Rohner, Gaetano Masaracchio, Daniele Vanvitelli, Lee De Vito, Zijad Zukic, Cyril Widmer, Simon Lüthi, Tomas Ibanez Herrera, Sebastiano Diaco, Mauro Koch, Yannick Aschwanden, Matteo Miserendino, Raffael Rohner, Raphael Riedo, Alessandro Parise, Kirubel Befekadu, Tim Zuber, Michael Galliker, Mias Wenger (alle abwesend)

Niederlage gegen den Favoriten

Gegen den Tabellendritten aus Rohr gingen die Entfelder als Aussenseiter auf den Platz. Zu Beginn der Partie war jedoch nichts davon zu sehen, denn die Entfelder hätten bereits in der 4. Minute in Führung gehen können, als sich Stierli auf der rechten Seite durchsetzte. Sein Abschluss missriet aber und die Kugel flog neben das Tor. Diese Situation war ein Warnschuss für das Heimteam. Die Partie war nun ausgeglichen und beide Teams suchten vehement den Führungstreffer. Es lief die 20. Minute als das Heimteam einen Ball in die Tiefe spielte. Der Entfelder Keeper Kugler kam rausgelaufen und wollte die Kugel wegsperieren. Zu seinem Unglück traf er genau in die Beine des Gegners und der Prellball rollte über die Torlinie zur 1:0 Führung der Rohrer. Eine Reaktion auf den Rückstand folgte prompt. Nur eine

Minute später war es wiederum Stierli der sich auf der rechten Seite davon machte. Er lief von halbrechts auf den Torwart zu und schoss ins nahe Eck. Mit einer guten Parade wehrte der Heimkeeper das Spielgerät zum Eckball ab. Dies war für lange Zeit die letzte wirkliche Torchance der beiden Teams. Vieles spielte sich im Mittelfeld ab und war ein Abnutzungskampf. Gegen Ende der ersten Spielhälfte kam das Heimteam besser auf. Gute Torchancen konnten sie sich aber nicht erspielen. Gefährlich wurde es nur mit ihren Freistössen, so auch in der 37. Minute als der Entfelder Keeper einen solchen mit einer herrlichen Parade entschärfen musste. Es blieb deshalb bis zur Pause bei der knappen Rohrer Führung.

In der zweiten Spielhälfte wurde das Heimteam zunehmend nervöser und brachte eine gewisse Aggressivität aber nicht unfair ins Spiel. Es waren jedoch die Entfelder die den Ausgleich auf dem Fuss hatten. Hzni wurde mit einem herrlichen Zuspiel in die Tiefe in Szene gesetzt. Er konnte alleine vor dem Torhüter den Abschluss vornehmen. Der Heimkeeper konnte den Schuss mit einer herrlichen Parade zum Eckball abwehren. Im Anschluss des Eckballs lancierten die Rohrer einen blitzschnellen Konter. Der Stürmer rannte der gesamten Verteidigung davon und hatte keine Mühe die Kugel am Entfelder Torhüter zum 2:0 vorbei zu schieben. Eine Reaktion auf diesen Gegentreffer blieb auf Seiten der Entfelder aus. Die Rohrer spielten weiterhin körperbetont und kämpferisch. Statt diese Spielweise des Heimteams zu übernehmen und dagegen zu halten, blieben die Entfelder brav wie Lämmchen und so ist kein Blumentopf zu gewinnen. So kam es wie es kommen musste. In der 78. Minute lancierte das Heimteam wiederum einen Konter. Der Stürmer konnte wieder alleine auf den Gästekeeper losrennen und liess sich diese Chance nicht entgehen und erhöhte das Resultat auf 3:0. Nun war die endgültige Entscheidung gefallen. In der 88. Minute gelang den Rohrern noch ein weiterer Treffer zum 4:0 Endstand.